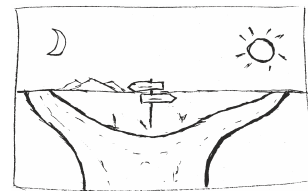


Poesieweg 1

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: **Wege**



*Wege
an den Himmel geschrieben
nebeneinander herlaufend
sich kreuzend
Kreuzwege
auf denen niemand geht.
Ein Kreuz
erdwärts gestürzt.
Durch seinen Kreuzungspunkt fliegt
das Flugzeug.*

*Ein Taubenschwarm
fliegt auf.
Ihre Leiber verschmelzen
mit der Helle des Himmels.*

Barbara Tillmanns, Unna-Königsborn, November 2010

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



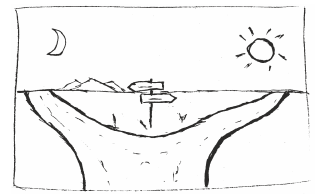
Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung  Unna

Poesieweg 2

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: **Wege**

ZWANGSWEGE

Erzwungen der Weg
aus der Heimat, der ungekannten

Zwanghaft der Weg zurück
in die Heimat, die fremde,
so sehr geliebte

Mein Fluchtweg rückwärts -
so oft -
eine Umrundung des Erdballs

Wie lange?
Bis sich mein Herz verblutet hat

Bärbel Beutner, Unna, Mai 2018

Bärbel Beutner wurde im Januar 1945 auf der Flucht aus Ostpreußen geboren.
Seit 1992 fährt sie mehrmals im Jahr in das frühere Königsberger Gebiet,
die heute russische Kaliningrader Oblast.

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



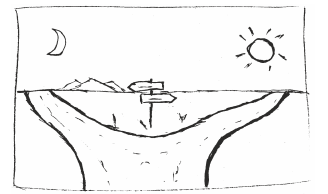
Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung  Unna

Poesieweg 3

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: **Wege**

Begegnung

*Gleichzeitigkeit sorgte wie zufällig dafür, dass sich zwei Wanderer an einer Wegkreuzung trafen. „Welchen Weg bist du gegangen?“ fragte der eine. „Ich bin **meinen** Weg gegangen“, war die Antwort, „und du?“ - „Auch ich bin **meinen** Weg gegangen. - Er war nicht immer eben. Unverständnis, Misserfolg, Verlust gesellten sich zu mir, Krankheit und Tod geliebter Gefährten ließen mich straucheln. - Doch mein Weg führte mich auch zu den weiten Ebenen von Freundschaft und Liebe, gab mir Freude und Glück.“ Der andere Wanderer hatte gebannt zugehört, nickte gedankenvoll. „Die Richtung aus der ich komme, ist eine andere und dennoch war mein Weg dem deinen gleich.“ Sie blickten einander an, fanden sich im Yin und Yang. Gemeinsam führten sie ihren Weg fort in Verständnis, Toleranz und Liebe.*

Marlies Strübbe-Tewes, Unna, Mai 2018

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



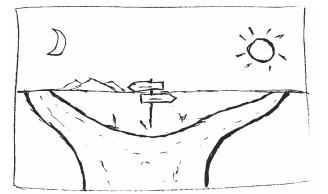
Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung  Unna

Poesieweg 4

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: Wege

Der Weg – das Ziel

Breit und glatt liegt der Weg vor ihr. Die meisten Steine sind weggeräumt. Heiter macht sie sich auf den Weg.

An der Abzweigung nimmt sie den vermeintlich leichteren Weg. War die Entscheidung richtig? Es wird steiler und steiniger. Wegbegleiter verlassen sie. Jetzt ist sie auf sich gestellt. Niemand räumt mehr die Steine aus dem Weg.

Plötzlich ein gewaltiges Hindernis vor ihr. Hier scheint der Weg zu Ende. Aber sie bekommt Hilfe und schafft die Hürde. Und sie geht tapfer weiter, auch wenn der Weg schwieriger zu bewältigen ist. Die Kräfte lassen nach. Das Ziel rückt näher, und sie fragt sich: Was wird mich dort erwarten, am Ziel – am Ziel meines Lebensweges?

Brigitte Paschedag, Unna, Mai 2018

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



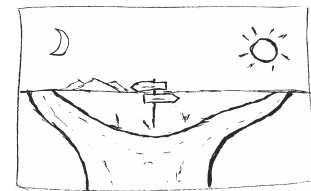
Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung Unna

Poesieweg 5

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: Wege

Unterwegs

Lernen

*leuchtenden Tau zu trinken
im Duft der Morgenkühle
nach durchwachter Nacht*

Lernen

*Halt zu finden
an sich biegenden Halmen
in strömender Flut
an den Ufern der Zeit*

Lernen

*sich zu nähren vom Zufall
der Vielfalt des Unverhofften*

Lernen

*Sonnengold zu fühlen
auf der Haut
und flüstern
mit dem stillen Mond*

Lernen

*vertrauend zu leben
achtsam mit dir mit mir
und nachspüren
was war*

Lernen

*dass der Weg durch
Niemandsländ
allen gehört
und nicht niemand*

Segen

den Wandernden

Gisela Habekost, Kreis Unna, Juni 2017

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



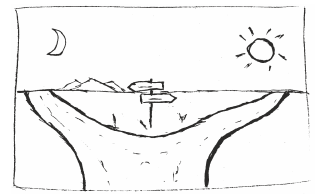
Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung Unna

Poesieweg 6

Mühlhausen/Uelzen

Zeitgenössische Lyrik und Prosa
von Frauen in Unna



Thema: Wege

Sternenkarte

Jetzt
Wo der Weg zu dir
Aus einem Labyrinth
Aus Begegnungen besteht
Bereue ich es
Deine Muttermale
Nicht einmal gezählt zu haben

Sie hätten als Sternenkarte
In meinen Venen
Mein Herz mit jedem Schlag
Wieder zu dir geführt

Statt dessen
Verlor ich mich trunken
In der Milchstraße deiner Haut
Und nur der Sternenstaub
Deiner Küsse
Der auf meinen Lippen liegt
Erinnert mich an dich.

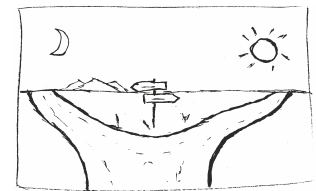
Judith Binias, Unna, März 2015

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



Verein für Heimat und Natur
Mühlhausen / Uelzen

Bürgerstiftung Unna



„Die Zukunft ist ein unbetretener Pfad“¹⁾

**Neue Wege gehen – Wege neu gehen lernen.
Chance und Aufgabe unterwegs im Leben.**

**Mit offenen Sinnen dem Flüstern der Welt lauschen,
den Wunden der Erde, den vielfachen Zerstörungen begegnen,
die eigenen emotionalen Reaktionen darauf erkunden.**

Trauer und Ermutigung – Spurensuche Ökotrauer

- Wie ist sie, meine Beziehung zu Natur, zu Um- und Mitwelt, zu unserer Heimat Erde, der einzigen, die wir haben - blauer Planet des Lebens? Bin ich zufrieden damit?
- Meine lebenslange, lebensnotwendige Abhängigkeit in dieser Beziehung: Ist sie mir bewusst und wie gehe ich damit um?
- Gab es glückliche Naturbegegnungen für mich als Kind und im späteren Leben? Welche Bilder, Erfahrungen sind mir geblieben?

Unbetretene Pfade betreten: Mit Neugier, Mut und Zuversicht Neues wagen, ausprobieren, meine Möglichkeiten und Wirkung leibhaftig erfahren, Zukunft mitgestalten – meine eigene und die des Großen und Ganzen um mich herum.

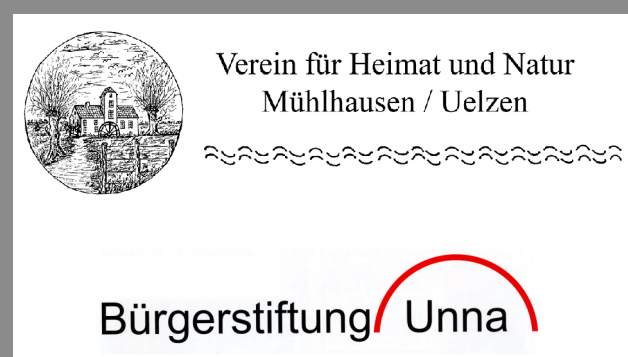
Erfolgreich sein, zufrieden mit mir.

Kleine Schritte reichen! Schritte auf unbetretenen Pfaden!

¹⁾ Grober, Nachhaltigkeit, S. 288 - zitiert in:
Irmgard Häussermann: Ökotrauer - Ermutigung zur Spurensuche

Irmgard Häussermann, Unna, März 2017

2,2 km mit 7 Stationen auf dem historischen Hellweg durch den Süden der beiden Quellendörfer



Bürgerstiftung  Unna